

ZUM NACHDENKEN

Da sie den Stern sahen, wurden sie hocheifrig.
Matthäus 2,10

Die bekannte Geschichte mit den Sterndeutern (oft als drei Könige dargestellt), die aus dem fernen Osten kommen um dem Jesuskind ihre Aufwartung zu machen, ist eine Geschichte der Gegensätze. Hier die heidnischen Himmelskundigen, die aus der großen Entfernung aufmerksam werden auf das, was dort im Heiligen Land bzw. in einem kleinen Stall gerade passiert, und auf der anderen Seite die frommen Schriftgelehrten und Herrscher im Gottesvolk Jerusalems, die ratlos vor den exotischen Besuchern stehen und noch nicht einmal bemerkt haben, dass ihr Gott sie in diesem Kind besuchen kommt. Während besagte Mächtige sich noch um ihre Macht sorgen und üble Pläne spinnen, zieht die Karawane weiter und wird von Gott durch das Himmelslicht bestärkt. Wörtlich heißt es in unserem Vers: Als sie den Stern sahen, wurden sie mit heftig großer Freude erfreut. Matthäus der Evangelist häuft alle greifbaren Worte zusammen um zu beschreiben, was da spontan und unwiderstehlich über die Besucher kam und ihnen zeigte, dass sie auf dem richtigen Weg waren. Bei aller Mit-Freude mit unseren Weisen, macht doch nachdenklich, dass auf Seiten der Frommen diese Freude nicht ankam. Man kann also sogar im Gottesvolk leben und die Freude über dieses Kind in der Krippe verpassen! Offenbar braucht man einen anderen Blick. Einen von sich weg nach oben in die Weite. Man muss genau hinsehen, nachforschen und die stille Sprache Gottes verstehen. Mit offenem Herzen und der Bereitschaft, sich auf den Weg zu machen, nicht um zu allererst etwas zu bekommen, sondern um zu loben und anzubeten. Es ermutigt, dass Gott aus allen Himmelsrichtungen und Entfernungen Leute zusammenrufen kann zu diesem Stall. Es gibt keine Voraussetzung, dass uns diese Freude treffen kann – selbst heidnische Sterndeuter aus einer fremden Religion konnte Gott bewegen und sich von ihnen beschenken lassen. Wenn wir uns die Tage wieder mit Sternen und Lichtern umgeben, hat das seinen Grund in dieser Geschichte hier. Es wäre eine großartige Verbindung mit dem alten Geschehen, wenn das nicht nur äußerlich bliebe, sondern Gott uns neu mit dieser heftig große Freude erfreuen könnte und wir ihn dafür anbeten.

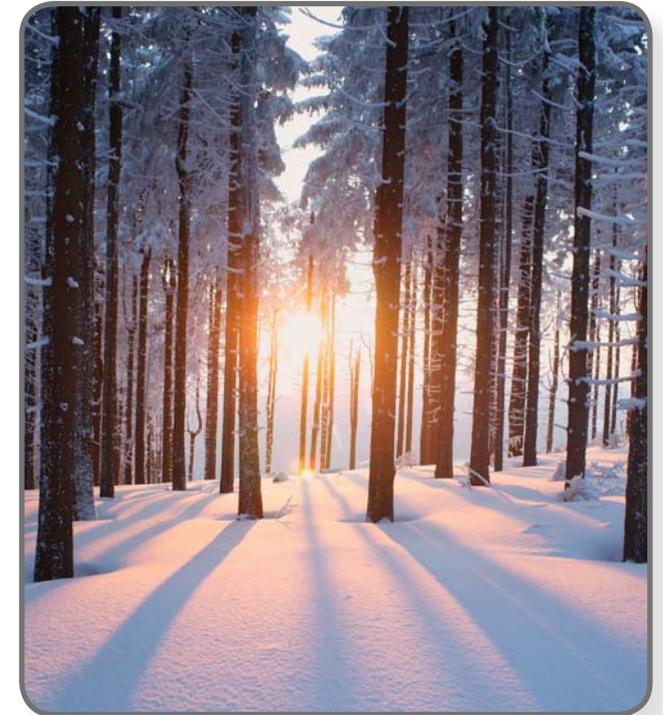
MG

EVANGELISCH-FREIKIRCHLICHE GEMEINDE ERDHAUSEN

November | Dezember 2018



Gemeinde BRIEF



**EVANGELISCH-FREIKIRCHLICHE
GEMEINDE** Gladenbach | Erdhausen

Kontakt:
Michael Gerhardt 06462 407108
info@efg-gladenbach.de
Adresse:
Am Falder 2
35075 Gladenbach
Internet:
www.cg-gladenbach.de

Bankverbindung:
EFG Gladenbach | Erdhausen | Spar- und Kreditbank Bad Homburg
IBAN: DE 10 5009 2100 0001 6880 06 | BIC: GENODE51BH2

GOTTESDIENSTE

November

04.11. 10.00 Lobpreisgottesdienst mit Abendmahl und Predigt: Bodo Ammenhäuser
Sondersammlung für Gemeinderenovierung

11.11. 10.00 Gottesdienst mit Abendmahl und Predigt: Heiko Wenzel

18.11. 10.00 Gottesdienst mit Abendmahl und Predigt: Michael Gerhardt



25.11. 10.00 Gottesdienst mit Abendmahl und Predigt: Edgar Semler



Dezember

02.12. 10.00 Lobpreisgottesdienst mit Abendmahl und Predigt: Michael Gerhardt
Sondersammlung für Weihnachten im Schuhkarton

09.12. 10.00 Kein Gottesdienst!
15.00 Weihnachtsfeier im Bürgerhaus

16.12. 10.00 Gottesdienst mit Abendmahl und Predigt: Bodo Ammenhäuser

**23.12. 10.00 Adventskonzert mit Erdhäuser Männergesangsverein
Predigt – Michael Gerhardt**

24.12. 16.30 Weihnachtsgottesdienst

30.12. 10.00 Gottesdienst mit Abendmahl und Predigt: Michael Gerhardt

SONSTIGE TERMINE

November

07.11. 20.00 Gebetsabend – Hauskreis Erdhausen

14.11. 19.30 Beratungskreis

27.11. 20.00 Frauentreff bei Silke Berth

Dezember

05.12. 20.00 Gebetsabend – Hauskreis Erda

ZUM VORMERKEN:

07. - 10.06. Gemeindefreizeit in Wilgersdorf

REGELMÄßIGE TERMINE

Sonntag 10.00 Uhr Kleinkinder-Betreuung
10.00 Uhr Bibelentdecker (ab 3 Jahre)
10.00 Uhr Bibelforscher (1-4 Klasse)
10.00 Uhr Bibelchecker (ab 5. Klasse)

Dienstag 16.00 Uhr Kinderstunde (ab 4 Jahre)
in Lohra / Hollersgraben 7

Mittwoch 10.00 Uhr Eltern-Kind-Treff (0-3 Jahre)
„Krabbekäfer“, 2-wöchentl.
15.30 Uhr Eltern-Kind-Treff, 2-wöchentl.
„Käferbande“, (3-5 Jahre)
„KidsClub*“, (ab 6 Jahre)
20.00 Uhr Gebetsabend
1. Mittwoch im Monat

Danke...



**... AN ALLE GROSSEN UND KLEINEN
HELFER BEI DER FLURRENOVIERUNG!!!**